

Zeitschrift: Dissonanz
Herausgeber: Schweizerischer Tonkünstlerverein
Band: - (2001)
Heft: 69

Rubrik: STV-Rubrik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

STV-Rubrik

Zurück zu Dissonanz ...

Nach mehrjährigem Erscheinen auf dem Deckblatt hat die STV-Rubrik ihren Platz im Heftinneren von *Dissonanz* wieder gefunden. Der Grund liegt in einer doppelten Feststellung. Erstens fehlten unseren Mitgliedern öfters die in der Rubrik erschienenen Informationen: Das Blatt wurde verlegt, verloren oder weggeworfen. Zweitens hat der STV-Vorstand anlässlich seiner Retraite im Mai festgestellt, dass die Mitglieder eine ausführlichere Information über die Aktivitäten und die Dienstleistungen des Vereins brauchten. Der Entscheid wurde gefällt, eine interessante, dynamische und praktische Rubrik zu etablieren, und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der *Dissonanz*-Redaktion, die uns erlauben wird, die Mitglieder des Tonkünstlervereins über Entscheide des Vorstands und die Aktivitäten des Vereins zu orientieren.

Entscheidungen des STV-Vorstands (Sitzung Mai 2001)

- Der STV wird eine eigene Internet-Seite entwickeln. Sie soll unseren Mitgliedern erlauben, verschiedenste praktische Informationen zu finden. Die in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Musikdition SME erstellte Datenbank mit Informationen über KomponistInnen und InterpretInnen wird darin eingebunden sein. Eine eigene Rubrik wird dem Tonkünstlerfest reserviert bleiben.
- Der Erfolg der experimentellen CD-Reihe ist positiv. Die künstlerische Linie wird so beibehalten, wie sie heute ist: Produziert werden Werke (Elektronik, Impro, Kompositionen) die sonst nicht realisiert werden könnten. Die Verteilung über Freundschaftskanäle oder über das STV-Sekretariat wird beibehalten. Die Mitglieder, die daran interessiert sind, eine CD zu produzieren, können sich beim STV-Sekretariat melden.
- STV-Vizepräsident Pierre Sublet hat gewünscht, von seinem Amt befreit zu werden. Eine Stelle im Vorstand muss also neu gewählt werden. Dieser bittet dehalb die Mitglieder ausdrücklich, ihm neue Kandidaturen zu unterbreiten.
- Die Stiftung *Nicati-de Luze* hat beschlossen, den Nicati-Preis zu einem internationalen Preis zu entwickeln. Die nächste Preisvergabe wird 2003 stattfinden.

Experimentelle CD-Reihe des STV

Zwei neue CDs sind dieses Jahr schon erschienen :

N° 11: *Missa digitalis*, 5 Stücke für Orgel und Tonband von Junghae Lee, Philippe Kocher, Kit Powell, Martin Neukom und Michael Heisch

N° 12 : *Im Innern das Zitat*, Improvisationen von Erika Radermacher und Katharina Weber.

Wie bisher können diese CD's beim STV-Sekretariat gegen einen Unkostenbeitrag von fr. 5.- pro CD in Briefmarken bestellt werden.

Workshop mit Khaled Arman, zum Thema *Improvisation und Kultur*, organisiert vom Forum i, 15. und 16. September 2001, Genf (AMR), rue des Alpes 10.

Khaled Arman, ist ein afghanischer Musiker, Komponist, Improvisator, Gründer des Ensemble Kaboul. Er hat eine doppelte musikalische Bildung : traditionell afghanisch-indisch einerseits, ganz westlich andererseits. Er gewann den ersten Preis des internationa-

len Gitarrenwettbewerbs in Paris (Radio France) und komponiert in akustischen und elektronischen Bereichen.

Der Workshop gliedert sich in zwei Teile:

Samstag 15., 10-16 Uhr: Präsentation und Vortrag durch Khaled Arman, Vorschläge zum instrumentellen Spiel der Teilnehmer.

Sonntag 16., 12-16 Uhr: Instrumentelle Arbeit aufgrund Vorangaben zur Improvisation, inspiriert durch musikalisches Empfinden aus Afghanistan, Suche nach Töne, Harmonie und Rhythmen.

Sonntag 16., 17h. : Öffentliches Schlusskonzert.

Der Workshop ist offen für alle, ob MusikerIn oder nicht, die sich für Improvisation und den Austausch musikalischer Ideen in einem inter-kulturellen Rahmen interessiert. Die MusikerInnen sollten aktiv mit Instrument(en) oder Stimme teilnehmen. Die nicht MusikerInnen sind als Zuhörer willkommen.

Workshop gratis. Die Anmeldung für beide Tage, und für die MusikerInnen die Teilnahme am Schlusskonzert sind obligatorisch. Einschreibetermin: 1. September 2001.

Einschreiben und Infos : Marie Schwab, tél.+ fax : 022/ 700 30 15; e-mail : mschwab@worldonline.ch

Wettbewerbe

Folgende Reglemente können beim Sekretariat (Postfach 177, 1000 Lausanne 13) bezogen werden:

– International Composition Prize Luxembourg 2002:

erste Organisation durch The Luxembourg Society for Contemporary Music. Neue Kompositionen für die Luxembourg Sinfonietta. Preise von 1000 bis 3000 Euros.

Einsendetermin: 1. Dezember 2001.

– Britten-on-the-Bay Composition Competition 2001:

KomponistInnen über 21 Jahre. Kategorie Stimme (mit Klavier), Maximaldauer 15 Minuten. Preis 250 \$.
Einsendetermin: 31. Juli 2001.

– Britten-on-the-Bay Composition Competition 2001:

KomponistInnen über 21 Jahre. Kategorie Gitarre solo, Maximaldauer 20 Minuten. Preis 250 \$.
Einsendetermin: 31. Dezember 2001.